

Das unsichtbare Band

Roman

Ein einzigartiges Frauenschicksal aus der arabischen Welt

In den Bergen des Libanon wächst die junge Amal in der strengen, patriarchalischen Religionsgemeinschaft der Drusen auf. Sie will nur eines: die Schule besuchen und studieren, doch Mädchen haben dort keine Rechte. Der Großvater lässt zwischen sich und seiner Frau eine Mauer errichten, aber die Mutter darf immerhin Brot backen, und damit bezahlt sie das Schulgeld ihrer Töchter.

Als Amal, die jüngste, mit fünfzehn verheiratet wird und das Elternhaus verlässt, schweigt die Mutter. Unbeirrt, wenn auch gegen viele Widerstände, geht die junge Frau ihren Weg und beginnt zu begreifen, was es heißt, selbstbestimmt zu leben und wahrhaftig zu lieben.

Ein poetischer, anrührender Text über Freiheit, Tradition, die Ambivalenz der Gefühle und das Band, das die Frauen der arabischen Welt verbindet und für eine gerechtere Gesellschaft kämpfen lässt.

In ihrem Debütroman beschreibt **Haneen Al-Sayegh** eine Kindheit und Jugend in der **ultrastrengen Religionsgemeinschaft** der Drusen in den Bergen des Libanon. Eine Frau begehrt auf und geht ihren eigenen Weg.

»Die Protagonistin dieses Romans ist ein inspirierendes Vorbild für alle, die einen Neuanfang suchen.« *Ahmed Magdy Hammam, Akhbar al-Adab Magazin*



Das unsichtbare Band

Deutsche Erstausgabe
336 Seiten

ISBN: 978-3-423-28398-4
EUR 24,00 [DE] – EUR 24,70 [AT]

ET 14. März 2024, 2. Auflage

Format : 12,8 x 21,0 cm

Übersetzung: Aus dem Arabischen von Hamed Abdel-Samad

Sprache: Deutsch

Veranstaltungen und Medientermine

Haneen Al-Sayegh liest aus "Das unsichtbare Band"

29.10.2024

(CEST) 19:00 UHR

BONIFATIUSHAUS - HAUS DER WEITERBILDUNG

NEUENBERGER STR.3

36041 FULDA

Pressestimmen

» *Eindrucksvoll, berührend – Happy End inklusive.* «

6. Juli 2024, *Oberösterreichische Nachrichten*

» *›Das unsichtbare Band‹ ist eine höchst lesenswerte, emotionale wie intellektuelle Auseinandersetzung mit Herkunft, Familie und Gemeinschaft - aber auch ein Loblied auf Freiheit, Ichfindung und Traumerfüllung.* «

15. Juni 2024, *Moritz Holler, WDR 5*

» *Al-Sayeghs grandios übersetztes Debüt zieht einen in den Bann.* «

1. Juni 2024, *Maxima*

» *Ein poetischer Roman, der die Leserinnen und Leser sprachlos zurücklässt.* «

13. April 2024, *Judith Horn, Altmühl-Bote*

» *Große Literatur aus dem Libanon, Haneen Al-Sayeghs kraftvolles Romandebüt, Das unsichtbare Band berührt und ermutigt.* «

1. April 2024, *Buchkultur*

» *Die 1986 im Libanon geborene Haneen Al-Sayegh hat ihre noch junge Lebensgeschichte aufgeschrieben, die alle Aufmerksamkeit verdient.* «

19. März 2024, *Münchner Merkur*

» Emotional, poetisch, kraftvoll. Die in Berlin und Beirut lebende Autorin Haneen Al-Sayegh gewährt Einblicke in das Leben von Frauen der drusischen Glaubensgemeinschaft, die in den Bergen des Libanon nach strengen patriarchalischen Regeln leben. «

14. März 2024 , Diana Wieser , schreiblust-leselust.de

» Der Roman nimmt uns in einer oft poetischen Sprache mit in die Gefühlswelt einer jungen Kämpferin und in eine ferne, traditionelle Welt! «

14. März 2024 , Dirk Lengersdorf , Aachener Zeitung

» Dieses Erstlingswerk der libanesischen Autorin ist eine literarische Besonderheit. (...) Eine bewegende, fesselnde und faszinierende Lektüre. «

9. März 2024 , Birgit Hock , Die Rheinpfalz

» Die libanesischen Autorin schildert eine patriarchalische Gesellschaft, die vor allem Frauen enge Grenzen setzt, aber auch Männer einem hohen gesellschaftlichen Druck aussetzt. «

1. März 2024 , missio magazin

» Das Buch von Haneen Al-Sayegh besticht durch seine Kühnheit und menschliche Tiefe. «

19. Februar 2024 , Passauer Neue Presse
